

Katalog No. 56. Philosophie. 1500 Nrn.
[17331] erschien soeben. Handlungen, die dafür Verwendung haben, wollen gef. gratis verlangen.

Herm. Loescher's Antiquariat
in Turin.

[17332] Soeben erschienen:

Katalog 23.
Geschichte und Biographien.
2051 Nummern.

und steht auf Verlangen in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Stuttgart, April 1885.

Max Anheisser.

Antiquariatskataloge

[17333] über

klass. Philologie, Linguistik (spec. Orientalia) und Philosophie

sind uns in 3 Exemplaren direkt per Post willkommen. Solche, die uns nur in 1 Explr. oder nur durch d. Kommiss. zugehen, verschicken wir niemals.

Simmel & Co. in Leipzig.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[17334] Für eine mittlere Sortimentshandlung in Wien wird ein erster Gehilfe, tüchtige, selbständige, initiative und lokalkundige Kraft gesucht. Die Stellung wird gut honoriert und dem Betreffenden, wenn er dem Geschäft durch hingebende Thätigkeit Nutzen bringt, eine Beteiligung am Reingewinne in Aussicht gestellt. Eintritt 1. Juli oder später. Offerten befördert G. F. Steinacker in Leipzig.

[17335] Im Juni ds. J^s. wird die Stelle des ersten Gehilfen in meinem Sortiment frei. Bei der Wiederbesetzung nehme ich vorzugsweise auf Gewandtheit, geübtes Alter, reife Erfahrung und tüchtige Sortimentskenntnisse Bedacht.

Anerbietungen unter Beifügung der Zeugnisse und einer Photographie sehe ich entgegen.
Essen, 24. März 1885.

G. D. Baedeker.

[17336] Geschäftsführer-Gesuch. — Zum 1. Juni a. c. suche ich zur Leitung meiner Montreuxer Filiale einen intelligenten, mit guten Sortiments- und Sprachkenntnissen ausgerüsteten Gehilfen zu engagieren. Es wollen sich jedoch nur solche Herren melden, welche den verlangten Anforderungen voll entsprechen, gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum sind u. welche willens sind längere Zeit zu verbleiben. Offerten mit Photographie erbitte direkt.

Vevey, 27. März 1885.

Emil Schlesinger.

i. Fa. B. Benda (Emil Schlesinger).

[17337] Ein junger Mann von 19 Jahren (Predigerssohn), der die Gymnasial-Obersekunda bis jetzt besuchte, beabsichtigt als Lehrling in eine Buchhandlung einzutreten. Stellung mit Kost und Logis im Hause des Prinzipals erwünscht, jedoch nicht durchaus Bedingung. Angebote sind zu richten an Chr. Friedr. Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.

[17338] Zu baldigem Antritt suchen wir einen Volontär.

Altona. Hermann Ullmer's Buchhdlg.

[17339] In einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung einer süddeutschen Residenzstadt können ein Lehrling und Volontär jetzt oder später eintreten. Näheres sub Chiffre A. 3824. durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

[17340] Für unsere Buchhandlung mit Leihbibliothek und Journalesezirkel suchen möglichst zu sofort einen Lehrling mit Gymnasial- oder Realgymnasialbildung.
Zwidau i/S. Richter'sche Buchh.

Gesuchte Stellen.

[17341] Ein junger Mann, welcher drei Jahre in einem größeren Sortiment gelernt und nachher noch 1½ Jahre in demselben als Gehilfe gearbeitet hat, sucht, gestützt auf ein gutes Zeugnis, anderweitig Stellung. Suchender ist mit sämtlichen Arbeiten vollkommen vertraut, besitzt auch Vorkenntn. des Engl. und Franz., reflektiert aber hauptsächlich nur auf eine Bureaustelle. Offerten sub S. 11905. durch d. Exped. d. Blattes.

[17342] Lehrstelle-Gesuch. — Für einen Knaben von 16 Jahren, welcher bereits 1 Jahr lernte, wird eine Lehrstelle mögl. per sofort gesucht. Pension im Hause des Prinzipals bez. Geschäftsleiters erwünscht. Offerten sub A. B. 11861 an die Exped. d. Bl.

[17343] Für einen jungen Menschen von 15 Jahren, der das Gymnasium bis Obertertia besucht hat, wird eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung gesucht. Gef. Offerten unter H. 368. an die Expedition des Nachrichten- u. Intelligenzblattes in Arnstadt.

Besetzte Stellen.

[17344] Den Herren Bewerbern um die unter Chiffre S. S. # 17. ausgeschriebene Gehilfenstelle die ergebene Mitteilung, daß dieselbe besetzt ist. Photographieen folgen heute mit bestem Dank via Leipzig retour.

Bermischte Anzeigen.

[17345] Bücher-Anzeigen

speziell aus dem Gebiete *schwerer wissenschaftlicher Litteratur*, finden erfolgreiche Aufnahme im

Centralblatt für Bibliothekswesen

— Auflage 600 —

welches nicht allein von fast allen grösseren deutschen Bibliotheken gehalten wird, sondern besonders auch im Auslande stark verbreitet ist und u. a. vom französischen Unterrichts-Ministerium an die öffentlichen Bibliotheken Frankreichs officiell verteilt wird.

Insertionspreis für die durchlaufende Zeile 35 \mathfrak{A} (für Katalogs-Anzeigen 30 \mathfrak{A}).

Beilagen nach Übereinkunft.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

[17346] 1600 Cliché's

aus den deutschen Bilderbogen.

Preis 10 \mathfrak{A} für den \square Cm.

Stuttgart.

Gustav Weise.

Wiederholte dringende Bitte an die Verlagshandlungen behufs genauer Angabe von Werken über den Zeichenunterricht und die damit verwandten Zweige zum

2. Supplement

zu meinem

Katalog von Werken über den Zeichenunterricht,

die Erscheinungen der Jahre 1876 bis Ende 1884 umfassend.

Zum Gebrauch für Buchhändler.

[17347]

Der ergebenst Unterzeichnete bittet wiederholt die Herren Verleger, welche etwas den Zeichenunterricht oder verwandte Zweige Betreffendes im Verlage haben, ihm schleunigst über Titel, Format und Preis u. genaue Angaben zukommen zu lassen. Ein möglichst vollständiger Katalog liegt ja doch im Interesse der Herren Verleger und ist es mir auf diese Weise nur allein möglich, einen wirklich brauchbaren Katalog herzustellen.

Hochachtungsvoll

Neuwied, 26. März 1885.

Louis Heuser,

in Firma: Heuser's Verlag.

„Preussische Schulzeitung.“

[17348] Auflage 2700.

Herausg. von Pastor prim. L. W. Seyffarth u. Lehrer W. Bahn.

Geeignetstes Organ zur Bekanntmachung von Verlagsartikeln jeglicher Art in der Lehrwelt. Insertionspreis 30 \mathfrak{A} pro 4spaltige Petitzeile; Beilagen pro 1000 7 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{A} .

Recensionen werden angenommen.

Erscheint wöchentlich 2 mal im Verlage von A. Weczerjick in Berlin W.

Verlag u. Expedition d. „Preuß. Schulzeitung“ in Berlin W., Alvenslebenstraße 4.

(Kommiss.: Bernhard Hermann.)

[17349] H. Le Soudier,

Kommissionär für französisches Sortiment in Paris und Leipzig.

Französisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

liefere ich franco

Leipzig — Berlin — Budapest — Frankfurt a/M. — Hamburg — Kopenhagen — Prag — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen und außerdem am 1. und 15. jeden Monats anlässlich wichtiger Journale, wie Revue des deux Mondes, Journal des Demoiselles etc. etc.

Wissenschaftliche und belletristische Neuigkeiten, sowie gangbare Artikel halte ich stets in genügender Anzahl in Leipzig vorrätig. Novitäten von Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier

in Paris, Boulevard St. Germain 174;
in Leipzig, Königsstrasse 3.